



Dein Beitrag zum Natur- und Umweltschutz in einer solidarischen Gemeinschaft

Präambel

Mit unserer Arbeit möchten wir dazu beitragen, dass Menschen aus der Region Verantwortung und Bestimmung über ihre Ernährung erlangen und dafür regionale Wirtschaftskreisläufe aufbauen.

Bürger machen Landwirtschaft versteht das Prinzip der Solidarischen Landwirtschaft in seiner ideellen Ausrichtung als Projekt zur gemeinsamen Selbstversorgung.

Dies wird verstanden als ein Schritt hin zu einer solidarischen Lebensweise, die einen Beitrag leistet für den Umweltschutz (Klima, Artenvielfalt, Wasserqualität, Nitratproblematik, Bodenerosion, etc.), den Erhalt der Natur und für die nachkommenden Generationen.

Bürger machen Landwirtschaft stellt den organisatorischen Rahmen für seine Mitglieder, um für diese Ziele tätig zu werden. An den Aktivitäten können sowohl in ideeller als auch finanzieller Form auch Nicht-Mitglieder teilnehmen. Entsprechend dieser Ausrichtung sind alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder aufgefordert, in dem ihnen möglichen Umfang ehrenamtliche Mithilfe zu leisten. Die Umsetzung der Ziele und Zwecke von *Bürger machen Landwirtschaft* und damit das Gelingen der gemeinsamen Arbeit ergeben sich aus der Eigeninitiative und dem Engagement seiner Mitglieder und der Bereitschaft zur Zusammenarbeit unter den beteiligten Personen und zur Vernetzung nach außen.

Ziele und Zwecke von *Bürger machen Landwirtschaft*

- die ökologische, klimagerechte und soziale Landbewirtschaftung nach Demeter-Richtlinien
- die Umsetzung einer solidarischen und für alle Beteiligten sozial verträglichen Landwirtschaft
- die gemeinsame faire Finanzierung der Gemüseproduktion
- Gemüsebauer/-bäuerin, Erzeuger/-in und Verbraucher/-innen bilden eine Gemeinschaft
- das Produktionsrisiko trägt die Gemeinschaft gemeinsam
- die Vermittlung und das gemeinsame Erlernen von Kenntnissen über die Landwirtschaft
- die Förderung von Biodiversität
- die Förderung regionaler und saisonaler Ernährung
- die Schaffung von Bewusstsein für die Auswirkungen von Pflanzenbau und Ernährung sowie deren Produktionsweise auf Natur, Klima und Gesellschaft
- die Förderung von Eigeninitiative und Kooperation zur selbstorganisierten Versorgung mit Nahrungsmitteln
- die Schaffung von Netzwerkstrukturen durch Kooperation mit anderen Betrieben, Institutionen und Initiativen



Antrag auf Mitgliedschaft bei *Bürger machen Landwirtschaft*

Kontaktdaten

Vorname _____

Name _____

Str./Hausnr. _____

PLZ / Ort _____

Tel./ mobil _____

E-Mail _____

Geb.-Datum _____

Wir speichern deine personenbezogenen Daten, bis zu deinem Widerruf. Dann löschen wir die Daten. Deine Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung und der Kommunikation gespeichert.

Dein monatlicher solidarischer Beitrag

Bei den monatlichen Mitgliedsbeiträgen handelt es sich um Solidarbeiträge, die in ihrer Höhe variieren können. Die zu erwartenden Jahresgesamtkosten der solidarischen Landwirtschaft müssen durch die Summe der Solidarbeiträge aller Mitglieder gedeckt werden. Der Monatsrichtwert ergibt sich aus den zu erwartenden Jahresgesamtkosten, geteilt durch 12 Monate, geteilt durch die Anzahl der Ernteteilhaber. Während der Mitgliedschaft wird jeweils für die Dauer eines Jahres der Solidarbeitrag bestimmt. Zum Jahresende erfragen wir dann für die nächste Saison deinen neuen möglichen Solidarbeitrag.

Einmalige Investitionseinlage

Jedes Mitglied zahlt beim ersten Abschluss des Vertrages einmalig eine Investitionseinlage. Diese Einlage wird für langlebige Wirtschaftsgüter, die in der Landwirtschaft benötigt werden, sowie für die Grundausstattung des Hofes genutzt. Diese beträgt für einen kleinen Ernteanteil 300 Euro und einen großen Ernteanteil 400 Euro. Bei Beendigung der Mitgliedschaft von *Bürger machen Landwirtschaft* wird die Einlage - sofern von dir gewünscht - ohne Verzinsung zurückgezahlt, und zwar umgehend, sobald die Mitgliedschaft des ausscheidenden Mitglieds durch eine neue Mitgliedschaft ersetzt wird und die Investitionseinlage durch das neue Mitglied eingezahlt worden ist. In anderen Fällen erfolgt die Rückzahlung dann, wenn die Liquidität dies erlaubt und die Rückzahlung die Verfolgung der Zwecke von *Bürger machen Landwirtschaft* nicht gefährdet. Sollte *Bürger machen Landwirtschaft* aufgelöst werden, wird ein eventuelles Restvermögen nach Ausgleich aller ihrer Verpflichtungen prozentual an die Mitglieder ausgezahlt. Weitere Nachzahlungen im Falle der Auflösung des Unternehmens gibt es nicht.



Welchen Ernteanteil möchtest du bekommen?

Ernteanteil bitte ankreuzen	Monatlicher Richtpreis Saison 2022/23	Dein solidarischer monatlicher Beitrag [€]	Einmalige Einlage für die Zeit der Mitgliedschaft [€]
<input type="checkbox"/> Groß	117,00 € = 3,85 / Tag	*)	400 €
<input type="checkbox"/> Klein	74,00 € = 2,43 € / Tag	*)	300 €

*) Trage hier bitte deinen individuellen solidarischen Beitrag ein. Hierbei kann - je nach eigenen Möglichkeiten - der Richtpreis unter- oder überboten werden.

Sollten die Jahresgesamtkosten durch die oben genannten solidarischen Beiträge aller Mitglieder noch nicht gedeckt worden sein, werden wir dich vor Beginn der Saison ein weiteres Mal anschreiben, bis die Deckung der Jahresgesamtkosten durch die Gemeinschaft erreicht ist.

Deine Bezahlung

Bitte überweise die Einlage zehn Tage nach Erhalt unseres Bestätigungsschreibens deiner Anmeldung und richte einen Dauerauftrag für deinen monatlichen solidarischen Beitrag bis spätestens zum dritten des Monatsanfangs ab dem 01.04.2022 ein.

Kontoverbindung:

GLS Bank
Reinhard Kamp, *Bürger machen Landwirtschaft*
IBAN: DE27 4306 0967 4008 6363 00

Dauer deiner Mitgliedschaft bei *Bürger machen Landwirtschaft*

Deine Anmeldung wird mit unserer Buchungsbestätigung verbindlich. Deine Mitgliedschaft gilt für die Saison 2022 (April 2022 bis Ende März 2023).

Was du noch wissen solltest

Wir ernten ausschließlich saisonal auf unserem gemeinsamen Feld angepflanztes Gemüse. So können wir nie genau vorhersagen, was in deiner Ernte enthalten sein wird. Voraussichtlich werden wir in einigen Winterwochen nur alle zwei Wochen ernten und ausliefern können. Es hängt stark vom Wetter und vielen anderen Faktoren ab, wieviel und was uns die Natur schenkt.

Frischegarantie

Wir garantieren bis zur Übergabe am vereinbarten Auslieferdepot einen einwandfreien Zustand der Ware. Für Schäden, die nach der Übergabe entstehen, können wir keine Verantwortung übernehmen. Unsere Ware ist wie aus Omas Garten. Dieses äußerlich nicht immer ganz perfekte Gemüse zählt nicht als schadhafte Ware, sondern reduziert die heute im Einzelhandel praktizierte Vergeudung essbarer Lebensmittel..

Kleiner Tipp

Wir informieren wöchentlich über die Gemüselieferung. Das geerntete Gemüse wird für dich kistenweise im Depot aufgebaut. Deshalb ist es wichtig, dass du einen Korb oder eine Tasche und ggf. für Kräuter und Salate ein feuchtes Tuch zum Einwickeln für den Heimweg mitbringst.



Abhol-Depot

Unsere bereits verfügbaren Abholdepots, an die wir freitags liefern, befinden sich derzeit an unserer Hofstelle und in Räumlichkeiten unserer Mitglieder. Je nach Anzahl neuer Anmeldungen eines Gebietes und Angebote von Depotstellen, können auch neue Depots eröffnet werden:

- Stommel, Hellmese Hof, Nettegasse 53
- Pulheim, Finkenweg
- Fühlingen, Neusser Landstraße
- Esch, Martinusstrasse
- Vogelsang, Pirolweg
- Frechen
- ich kann gerne ein eigenes privates Depot stellen:

Adresse

Mögliche Anliefer- und Abholzeitspanne

Mitgestaltungsmöglichkeiten bei „Bürger machen Landwirtschaft“

Wir schreiben bei *Bürger machen Landwirtschaft* keine verpflichtenden Arbeitseinsätze vor, sind aber auf ehrenamtliche Hilfe angewiesen und so werden wir im Verlaufe der Saison regelmäßig unserer Mitglieder informieren, welche Tätigkeiten anstehen.

Hierzu gehören insbesondere **):

- Mithilfe bei Gemüseanbau und -pflege, Ernte und Kommissionierung
- Reparatur, Pflege und Reinigung an Gerätschaften und Objekten
- Durchführung von Veranstaltungen (Hoffeste, Workshops, Infoveranstaltungen, etc.)

Dein eigenes Workshop-Angebot: _____

- Entwicklung und Aufbau unserer Streuobstwiesen
- Mitwirkung bei unserem Projekt „Huhn & Ei“
- Unterstützung bei unserer Tierhaltung (Kühe und Schafe)

Des Weiteren benötigen wir Hilfe in unserem Planungsteam bei den Themen:

- Marketing
- Finanzen
- Arbeitsorganisation
- IT
- Übergeordnete Depotorganisation
- Weiteres Angebot _____

**) Bitte ankreuzen, wenn du uns in einem oder mehreren Bereichen unterstützen möchtest.

Wenn du dich bei uns engagierst, werden wir dich in unsere digitalen Kommunikationskanäle aufnehmen.



Außerdem - Der Hofladen

In unserem Hofladen kannst du deine Gemüselieferung um Milchprodukte, Trockenwaren, Kosmetik, Obst, Brot, Eier und Leckereien ergänzen. Wenn du etwas im Laden nicht siehst, sprich uns gerne an und wir bestellen es für dich.

Der Hofladen in der Nettegasse 53, 50259 Stommeln ist geöffnet am:

Mittwoch & Freitag 15:00 – 19:00 Uhr

Samstag 09:00 – 13:00 Uhr

Und wenn du irgendwelche **Fragen** hast, erreichst du uns unter:

tanja@BuergerMachenLandwirtschaft.de

mobil: 0151 19435718

Ort / Datum / Unterschrift

Wir bitten um Rücksendung der Anmeldung per

mail: tanja@BuergerMachenLandwirtschaft.de

oder auf dem Postweg:

oder im Hof:

Bürger machen Landwirtschaft
Am Wiesenhang 23
50259 Pulheim

Hellmese Hof
Nettegasse 53
50259 Stommeln

P.S.: Was motiviert dich, bei *Bürger machen Landwirtschaft* mitzumachen?

P.S.: Wie bist Du auf *Bürger machen Landwirtschaft* aufmerksam geworden?

P.S.: Was wünschst du dir für die neue Saison?
